

23. Oktober, 13 bis 17 Uhr
Waldpilzschau
Schulhaus Stumpenboden



Gemeinde Feuerthalen

Einladung zu den Gemeindeversammlungen

am Freitag, 26. November 2010
in der Aula des Schulhauses Stumpenboden

Reformierte Kirchgemeinde Feuerthalen 19.00 Uhr

1. Voranschlag der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde für das Jahr 2011 und Festsetzung des Steuerfusses auf 13 Prozent (bisher 13 Prozent).

Politische Gemeinde Feuerthalen 20.00 Uhr

1. Voranschlag der Politischen Gemeinde Feuerthalen für das Jahr 2011 und Festsetzung des Steuerfusses auf 55 Prozent (bisher 56 Prozent).
2. Einbürgerungen

Hinweis: Die Namen der Einbürgerungsbewerber werden im Feuerthaler Anzeiger vom 5. November 2010 publiziert.

Schulgemeinde Feuerthalen anschliessend

1. Voranschlag der Schulgemeinde Feuerthalen für das Jahr 2011 und Festsetzung des Steuerfusses auf 63 Prozent (bisher 65 Prozent).

Die Akten können ab Freitag, 12. November 2010, bei der Gemeinderatskanzlei, Gemeindehaus Fürstengut (1. OG), während den Schalteröffnungszeiten eingesehen werden. Die detaillierten Zahlen zu den Voranschlägen aller drei Gemeinden können bei der Gemeinderatskanzlei unentgeltlich bezogen werden (Tel. 052 647 47 47).

Gemeinderat Feuerthalen
Schulpflege Feuerthalen
Reformierte Kirchenpflege Feuerthalen

8245 Feuerthalen, 22. Oktober 2010

Rechtsmittel und Protokoll- auflage

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 26. November 2010 kann ab Donnerstag, 2. Dezember 2010, im Gemeindehaus Fürstengut (Gemeinderatskanzlei, erster Stock) während den Schalteröffnungszeiten eingesehen werden.

Begehren um Berichtigung des Protokolls sind in Form eines Rekurses innert 30 Tagen ab Beginn der Auflage beim Bezirksrat Andelfingen, Schlossgasse 14, 8450 Andelfingen, einzureichen.

Die Beschlüsse der Gemeindeversammlung werden am Freitag, 3. Dezember 2010, mit Rechtsmittelbelehrung im Feuerthaler Anzeiger publiziert.

*Feuerthalen, 22. Oktober 2010
Gemeinderatskanzlei Feuerthalen*

Anfragerecht

In Anwendung von § 51 des Gemeindegesetzes steht jedem Stimmberechtigten das Recht zu, über einen Gegenstand der Gemeindeverwaltung von allgemeinem Interesse eine Anfrage an die Gemeindevorsteherschaft zu richten.

Solche Anfragen sind schriftlich und vom Fragesteller unterzeichnet an die

**Gemeinderatskanzlei
8245 Feuerthalen**

zu richten und müssen bis spätestens Donnerstag, 11. November 2010, eintreffen.

Die Gemeindevorsteherschaft beantwortet die Anfrage an der Gemeindeversammlung. Eine Beratung und Beschlussfassung über die Antwort findet nicht statt.

*Feuerthalen, 22. Oktober 2010
Gemeinderatskanzlei Feuerthalen*

Aus dem Inhalt

Gemeindeversammlungen vom 26. November:	Adventsfenster gestalten 9
Politische Gemeinde 2-5	Mehr Sicherheit für Kinder 10-11
Schulgemeinde 6	Sie sind herzlich eingeladen 12
Reformierte Kirchgemeinde 7	Politische Gemeinde 13
	Kirchenzettel/Veranstaltungen 14

Neubau Zentrum Kohlfirst

Seite 8



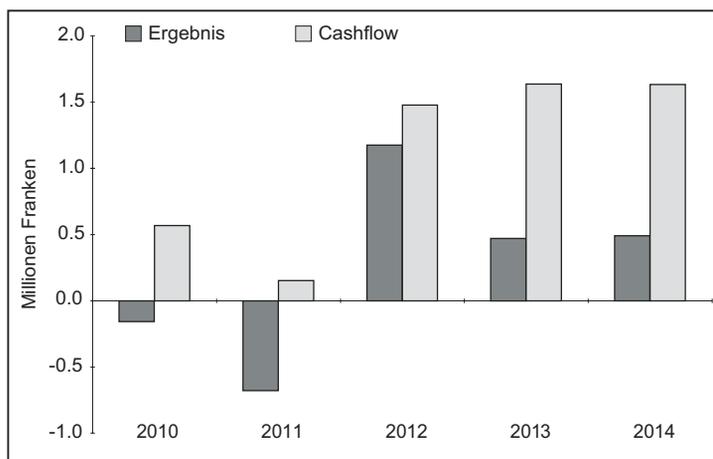
Politische Gemeinde Feuerthalen Voranschlag 2011

Positive Aussichten und erfreuliche Steuerfussreduktion von 3% für die Gesamtgemeinde.

1. Allgemeiner Überblick

Das Bevölkerungswachstum und die gestiegene Steuerkraft pro Einwohner verbessern die Finanzlage der Gemeinde Feuerthalen langsam aber stetig. Dieser anhaltende Trend lässt eine erfreuliche Steuerreduktion um 3 Prozent zu. Die Schulgemeinde beantragt eine Senkung um 2 Prozent, die Politische Gemeinde um 1 Prozent. Das aktuelle Nettovermögen beider Gemeinden beträgt per Ende 2010 zirka 9,1 Millionen Franken. Dieser Wert ist 1,6 Millionen Franken höher als die finanzpolitischen Zielsetzungen es definieren.

Sie werden sich jetzt sicher fragen, ob eine Senkung, in Anbetracht des grossen Investitionsbedarfs für das geplante Zentrum Kohlfirst, angebracht ist. Die aktuellen Investitionspläne ins Alterszentrum sehen Investitionskosten von insgesamt bis zu 25 Millionen Franken vor. Feuerthalen wird als grösste Verbandsgemeinde für 40 Prozent der Kosten aufkommen müssen, was 10 Millionen Franken Investitionsvolumen entspricht. Diese Summe kann aus den Laufenden Rechnungen mittels Abschreibungen und Entnahme aus dem Eigenkapital finanziert werden. Eine Anpassung des Steuerfusses ist für die Bewältigung dieser Investition aus heutiger Sicht nicht notwendig. Die jährlichen Belastungen der



Mittelfristiger Rechnungsausgleich des Steuerhaushaltes.

Gemeinderechnung sind natürlich von den Finanzierungs- sowie Abschreibungsvarianten abhängig, welche noch nicht definiert sind. Die prognostizierten Rechnungsabschlüsse für die Jahre 2010 bis 2014 der Gesamtgemeinde sind aus der Tabelle «Mittelfristiger Rechnungsausgleich des Steuerhaushaltes» ersichtlich. Darin sind (inklusive des Zentrums Kohlfirst) Investitionen von 14,173 Millionen Franken vorgesehen. Wie Sie daraus ersehen können, resultieren für die Jahre 2012 bis 2014 positive Abschlüsse im Ergebnis sowie im Cash Flow.

Für das Jahr 2012 soll im Kanton Zürich die «Reform des Finanzausgleiches» REFA eingeführt werden. Diese wird die finanzielle Situation für Feuerthalen weiter verbessern, da wir aufgrund der Gemeindegrösse und der Steuerkraft pro

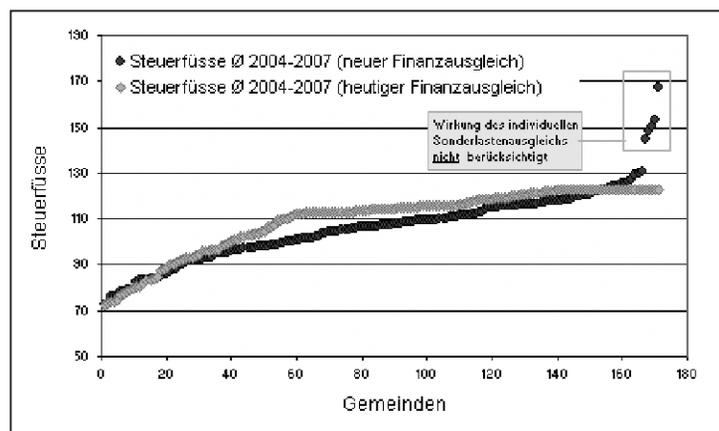
Einwohner mit einer Besserstellung um zirka 5 Prozent rechnen können.

Aus der Tabelle «Vergleich heutiger und neuer Finanzausgleich» ist der Einfluss des Finanzausgleiches auf die Gemeindesteuerfüsse ersichtlich. Gemeinden mit heutigem Steuerfuss von 121 Prozent (helle Linie) können neu mit gleichen

Einnahmen bei einem tieferen Steuerfuss gemäss dunkler Linie rechnen.

Gleichzeitig soll die kalte Progression in der Steuertabelle des Kantons Zürich wieder ausgeglichen werden. Die kalte Progression entsteht, wenn teuerungsbedingte Lohnerhöhungen zum Ausgleich der Inflation dienen, die Einkommenssteuersätze aber nicht angepasst werden und dadurch die Steuereinnahmen steigen. Im Kanton Zürich ist ein Ausgleich der kalten Progression um 4 Prozent auf den 1. Januar 2012 geplant. Die letzte Korrektur fand im Jahr 2006, bei einer geringeren Teuerungsrate, statt.

Der Ausgleich der kalten Progression wird die Besserstellung durch den Neuen Finanzausgleich teilweise wieder kompensieren, unter dem Strich bleibt auf der Einkommenseite ein positiver Effekt.



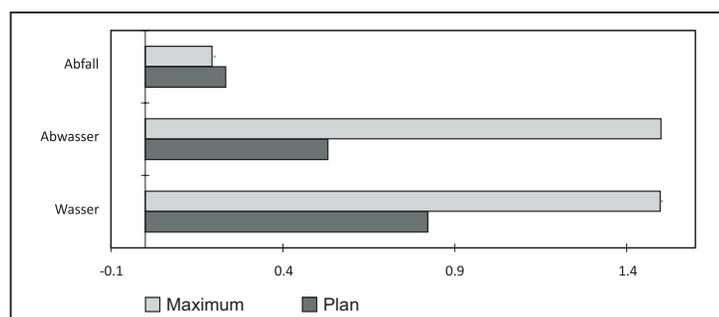
Vergleich heutiger und neuer Finanzausgleich (2004-2007).

2. Spezialfinanzierungen

Die Bestände der Spezialfinanzierungskonten für Abwasser und Wasser liegen ziemlich genau in der Mitte der festgelegten Planungsgrenzen. Die Aufwände für die Erneuerung des Leitungsnetzes und die Einnahmen halten sich im Gleichgewicht. Die finanziellen Reserven werden sich mit der aktuellen Planung auf 0,6 Millionen Franken im Abwasser und 0,8 Millionen Franken im Wasser

erhöhen. Im Abfallwesen wurden die Gebühren des Wasserpreises per 1. Januar 2008 auf 1,45 Franken pro Kubikmeter erhöht. Die Investitionen in die Kehrrechtbehandlungsanlage Hard (KBA Hard) sind nahezu abgeschlossen, und mit weiteren Sparanstrengungen kann nun die Gebühr für das Abfallwesen gesenkt werden. Die Kosten für die Abfallmarken bleiben konstant. Die Gebührensatzung ist in der

Kompetenz des Gemeinderates und bedingt keine Abstimmung an einer Gemeindeversammlung.



Spezialfinanzierungen 31.12.2014 (in Millionen Franken).

3. Übersicht Politische Gemeinde

Der Voranschlag 2011 der Politischen Gemeinde weist einen um 0,117 Millionen Franken höheren Gesamtaufwand als im 2010 auf. Dies ist auf höhere Kosten in der sozialen Wohlfahrt und im Bereich Umwelt und Raumordnung zurückzuführen.

In den Bereichen Gesundheit, Verkehr und Kultur konnten die Kosten leicht reduziert werden.

Die Steuereinnahmen in Feuerthalen steigen, und der berechnete Finanzausgleich des Kantons ist im Jahr 2011 um et-

wa 0,404 Millionen Franken kleiner als im Vorjahr, was den Ertrag der Laufenden Rechnung um 0,089 Millionen Franken reduziert.

Im Jahr 2011 sind grössere Investitionen eingeplant. Es sind dies die Erneuerung der

EDV in der Gemeinde, Anteil Sanierung Zentrum Kohlfirst, Leitungssanierungen und die Beschaffung zweier Fahrzeuge des Werkhofes. Insgesamt beträgt das Investitionsvolumen 1,629 Millionen Franken.

	Voranschlag 2011	Voranschlag 2010	Rechnung 2009	Abweichung
Laufende Rechnung				
Aufwand	12 964 000	12 847 000	12 043 000	117 000
Ertrag	12 322 000	12 411 000	12 457 000	-89 000
Ergebnis	- 642 000	- 436 000	414 000	-206 000
Investitionsrechnung				
Verwaltungsvermögen	1 629 000	484 000		1 145 000
Finanzvermögen (netto)	0	0	148 000	0
Investitionen total (netto)	1 629 000	484 000	148 000	1 145 000
Abschreibungen				
Ordentliche Abschreibungen	322 000	252 000	201 000	
Zusätzliche Abschreibungen	443 000	480 000	223 000	
Total Abschreibungen	765 000	732 000	424 000	
Kennzahlen				
100 Prozent Steuerertrag	6 140 000	5 800 000	5 917 000	
Eigenkapital	5 035 000	5 678 000	6 114 000	
~Cash Flow	123 000	296 000	838 000	
Einwohnerzahl	3 540	3 490	3 440	

4. Laufende Rechnung

In der Laufenden Rechnung konnten die Aufwendungen für

die Gesundheit um 0,147 Millionen Franken reduziert werden.

Dies ist hauptsächlich auf die geringeren Betriebsaufwendungen

im Pflegeheim des Zentrums Kohlfirst zurückzuführen.

Laufende Rechnung						
Aufgabenbereich	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Behörden und Verwaltung	1 523 300	366 100	1 500 100	358 500	1 631 759	382 419
Rechtsschutz und Sicherheit	898 500	371 600	836 200	318 000	559 638	87 477
Kultur und Freizeit	370 000	75 100	381 200	74 100	370 489	81 732
Gesundheit	1 059 600	1 900	1 206 000	1 900	818 292	2 117
Soziale Wohlfahrt	4 411 600	2 179 100	4 234 200	2 059 000	4 295 592	2 308 556
Verkehr	937 500	231 100	955 500	227 600	794 237	259 189
Umwelt und Raumordnung	1 632 300	1 334 300	1 617 100	1 351 600	1 558 465	1 353 261
Volkswirtschaft	92 300	298 500	81 900	308 400	83 134	313 332
Finanzen und Steuern	2 039 800	7 464 300	2 034 900	7 712 000	1 931 875	7 669 385
Aufwandüberschuss	0	642 900	0	436 000	0	0
Ertragsüberschuss	0	0	0	0	413 989	0
Total	12 964 900	12 964 900	12 847 100	12 847 100	12 457 469	12 457 468
Investitionsrechnung						
	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
Ausgaben	1 749 400	0	594 200	0	349 836	0
Einnahmen	0	120 000	0	110 000	0	201 739
Nettoinvestitionen	0	1 629 400	0	484 200	0	148 098
Eigenkapital						
	mutmasslich per 31. Dezember 2011		mutmasslich per 31. Dezember 2010		effektiv per 31. Dezember 2009	
	5 035 089		5 677 989		6 113 989	

Abweichungen zum Budget 2010

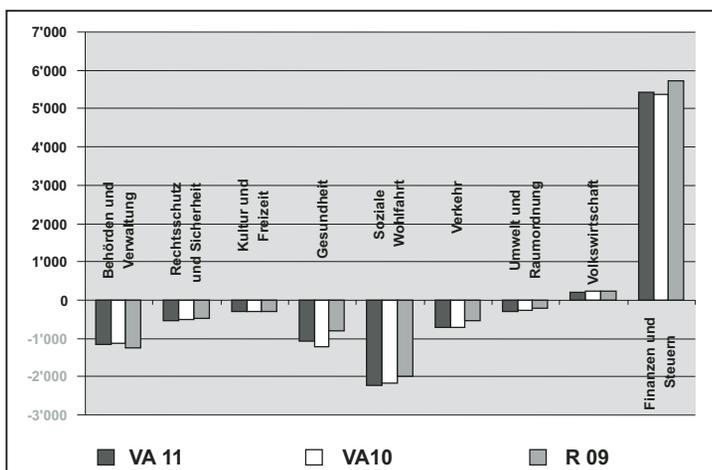
Löhne

Teuerungsausgleich per 1.1.2011 0.0%, 0.0% Stufenerhöhungen, 0.2% Beförderungsquote.

Aufgabenbereich	Abweichung	
	positiv	negativ
Behörden und Verwaltung		
<i>Kanzlei, Finanzverwaltung, Steueramt etc.</i>		
Anschaffungen Mobiliar, Geräte etc.	10 000	
Dienstleistungen Dritter		10 000
Rechtsschutz und Sicherheit		
<i>Vormundschaftswesen</i>		
Erhöhung Beiträge an Amtsvormundschaft		29 900
Kultur und Freizeit		
<i>Sport-, Schiess- und Badeanlagen</i>		
Terrainanierung Fussballplatz		16 000
Beitrag an Schiessanlage Chüels Tal	14 800	
Gesundheit		
<i>Spitäler</i>		
Beitrag ans Kantonsspital Winterthur	23 000	
Sockelbeiträge an Kantonsspitaler Kanton Zürich	10 000	
<i>Zentrum Kohlfirst: Pflegeheim</i>		
Tieferer Beitrag an das Betriebsdefizit	142 000	
<i>Spitex-Verein Feuerthalen-Langwiesen</i>		
Höherer Beitrag an das Betriebsdefizit		57 000
Soziale Wohlfahrt		
<i>Krankenversicherungen</i>		
Höhere Beiträge an Ergänzungsleistungsempfänger aber auch höhere Staats- und Bundesbeiträge	40 000	52 000
<i>Zusatzleistungen zur AHV/IV</i>		
Höhere Beiträge Ergänzungsleistungen, aber auch höhere Staatsbeiträge/Rückerstattungen	148 500	135 500
<i>Wirtschaftliche Hilfen</i>		
Allgemeine Abnahme insgesamt	20 000	
aber auch tiefere Staatsbeiträge/Rückerstattungen		60 000
<i>Soziale Wohlfahrt, Übriges</i>		
Personalkosten insgesamt		12 300
Alimentenrückerstattungen		10 000

Aufgabenbereich	Abweichung	
	positiv	negativ
Verkehr		
<i>Gemeindestrassen</i>		
Personalkosten	14 700	
<i>Regionalverkehr</i>		
Höherer Beitrag an Zürcher Verkehrsverbund		32 600
Umwelt und Raumordnung		
<i>Wasserwerk und Abwasserbeseitigung sowie Abfallbeseitigung sind selbsttragend</i>		
keine wesentlichen Veränderungen		
<i>Friedhof</i>		
Grabfeldräumung		11 000
Volkswirtschaft		
<i>Gewinnanteile ZKB</i>		
Tieferer Anteil wird erwartet		10 000
Finanzen und Steuern		
<i>Steuereinnahmen</i>		
Insgesamt	148 000	
Ordentliche Steuern laufendes Jahr und frühere Jahre	229 000	
Quellensteuern		40 000
Grundstückgewinnsteuern		50 000
<i>Finanzausgleich</i>		
Tieferer Steuerkraftausgleich		404 000
Abnahme Anteil der Schulgemeinde	22 000	
<i>Kapitaldienst</i>		
Abnahme Zinssaldo	26 000	
<i>Abschreibungen (Gesamtzahl)</i>		
Allgemein höhere Quote		33 200

Der Finanzreferent:
Matthias Huber



Nettoergebnis Aufgabenbereiche in 1000 Franken.

Bedürfnisse
 Wünsche
 Träume

Mehr Möglichkeiten.



**ERSPARNISKASSE
SCHAFFHAUSEN**

Die Bank. Seit 1817.

Filiale Weinland
Schaffhauserstr. 26
8451 Kleinandelfingen
Telefon 052 304 33 33

www.ersparniskasse.ch

**RADIO · TV
GERMANN**
8245 Feuerthalen

Zürcherstrasse 69 • Telefon 052 659 20 20

Das kleine Geschäft
mit dem grossen Service

SHARP

5. Investitionen

In der Investitionsrechnung sind Nettoausgaben von 1,629 Millionen Franken vorgesehen. Die Erneuerung der EDV-Anlage der Gemeindeverwaltung ist dringend notwendig, wichtige Elemente mussten zur Sicherstellung der Betriebsstabilität bereits im 2010 ersetzt wer-

den. Für die Planung des Alterszentrums Kohlfirst sind Investitionen von 0,401 Millionen Franken geplant. Dies ist der Anteil der Gemeinde Feuerthalen am Detailprojektionskredit von 1 Million Franken. Dieser Kredit muss vor Inanspruchnahme von der Delegier-

tenversammlung des Zentrums Kohlfirst bewilligt werden.

Im Leitungsbereich werden die Wasser-/Abwasserleitungen in der Feldstrasse erneuert. Zudem wird die Trinkwasserleitung in der Feuerthaler Brücke ersetzt, welche für Notfälle oder eventuell für die zukünftige

Wasserversorgung verwendet werden kann. Die beiden Fahrzeuge Aebi Multicar und der Piaggio Porter des Werkhofes müssen altershalber ersetzt werden. Der Aebi Multicar wurde im Jahre 1998 und der Piaggio Porter im Jahre 1993 beschafft.

Investitionsrechnung, Details zum Voranschlag 2011

Aufgabenbereich	Ausgaben	Einnahmen	Aufgabenbereich	Ausgaben	Einnahmen
Behörden und Verwaltung			Wasserleitung Feldstrasse (Rütenenweg – Nelkenstrasse)	220 000	0
Gesamterneuerung des EDV-Bereiches	77 000	0	Neues Pumpwerk Grundwasserversorgung, Planungskosten	25 000	0
Rechtsschutz und Sicherheit			Sanierung Leitungsnetz und Hydranten	50 000	0
Investitionsbeitrag an die Feuerwehr Ausseramt: Ersatz Brandschutzbekleidung	17 200	0	Wasseranschlussgebühren	0	50 000
Gesundheit			Staatsbeiträge an Hydranten	0	10 000
Investitionsbeitrag an Zentrum Kohlfirst: Pflegeheim	26 500	0	Kanalisation:		
Investitionsbeitrag an Zentrum Kohlfirst Umbau / Sanierung	220 600	0	Abwasserleitung Feldstrasse (Rütenenweg – Nelkenstrasse)	250 000	0
Soziale Wohlfahrt			Investitionsbeitrag an ARA Röti, Neubau Gasometer	50 900	0
Investitionsbeitrag an Zentrum Kohlfirst: Altersheim	21 600	0	Sanierung Leitungsnetz	50 000	0
Investitionsbeitrag an Zentrum Kohlfirst: Altersheim Umbau / Sanierung	180 600	0	Kanalisationsanschlussgebühren	0	60 000
Verkehr			Friedhof:		
Strassensanierung			Umgestaltung Südteil	50 000	0
Kirchweg / Scheibenäcker – Vogelsangstrasse	40 000	0	Planungen:		
Ersatzbeschaffungen von zwei Fahrzeugen	205 000	0	Geografisches Informationssystem (GIS), GABMO (Gebäudeadressierung)	15 000	0
Fahrbahnsanierungen	50 000	0	Nettoinvestitionen	0	1 629 400
Strassenbeleuchtungen, diverse kleinere Erweiterungen	50 000	0	Total	1 749 400	1 749 400
Umwelt und Raumordnung					
Wasser:					
Wasserleitung Brücke Feuerthalen, Ersatz Verbindungsleitung	150 000	0			

6. Zusammenfassung

Im Voranschlag 2011 schlagen sich das Bevölkerungswachstum, die wirtschaftlich bessere Lage und die positiven Aussichten des neuen Finanzausgleichs nieder. Einen grossen Einfluss auf die Investitionen und den Rechnungsabschluss unserer Gemeinde hat die Zukunft des Zentrums

Kohlfirst. Die Vermögenslage der Gemeinde, Bevölkerungswachstum sowie die Steuereinnahmen lassen eine Steuerreduktion von 1 Prozent für die Politische Gemeinde zu.

Matthias Huber
Finanzreferent der Politischen Gemeinde Feuerthalen

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, wie folgt zu beschliessen:

- 1.a) Der Voranschlag der Politischen Gemeinde Feuerthalen für das Jahr 2011 wird genehmigt.
- b) Die Investitionsrechnung für das Jahr 2011 wird genehmigt.
2. Zur Deckung des Aufwandüberschusses in der Laufenden Rechnung wird der Steuerfuss auf 55% (Vorjahr 56%) festgesetzt und der restliche Aufwandüberschuss durch Entnahme aus dem Eigenkapital gedeckt.

Gemeinderat Feuerthalen.
Der Präsident: Jürg Grau
Der Sekretär: Markus Strobl



Franco Fregona Bildhauer

Natursteine
Grabdenkmäler
Steinmetzarbeiten

Rottmühle 3
8253 Diessenhofen
Telefon 052 657 35 80
Fax 052 657 39 67



Werden Sie Sanitäter (m/w)!

Wir sind zuständig für die Sicherheit der rund 4750 Feuerthaler, Langwieser und Flurlinger.

Wir bieten vielseitige Ausbildungen, topmoderne Infrastruktur und Ausrüstung, tolle Kameradschaft.

Interesse? Nehmen Sie mit uns Kontakt auf!

info@feuerwehr-ausseramt.ch www.feuerwehr-ausseramt.ch

Schulgemeinde Feuerthalen Budget 2011

Senkung des Steuerfusses möglich

Dank einem höheren Steuerertrag und damit verbundenen voraussichtlich günstigen Aussichten ist es möglich, den Steuerfuss für das Schulgut trotz minimal höheren Aufwendungen um zwei Steuerprozent von 65 auf 63 Prozent zu senken. Aufwand und Ertrag halten sich auch nach der Steuerfussenkung annähernd die Waage.

Bei den Investitionen sind insbesondere folgende Posten berücksichtigt:

Im Februar 2005 hat der Bildungsrat das Rahmenkonzept zur Neugestaltung der 3. Sek genehmigt. Ziel der Neugestaltung der 3. Sek ist es, die Voraussetzungen für den Übertritt der Schülerinnen und Schüler in die berufliche Grundbildung oder eine Mittelschule zu verbessern. Das

geschieht im Wesentlichen durch individuelle Profilierung und Stärkung der fachlichen und überfachlichen Kompetenzen. Ins Zentrum rückt das Lernen an Gegenständen, die den Fähigkeiten und Neigungen der Lernenden entsprechen und mit deren Berufsabsichten in Einklang stehen. Sämtliche Sekundarschulen haben zu entscheiden, ob sie sogenannte

profilorientierte Wahlfächer einrichten oder ein Lernatelier betreiben wollen.

Zur Umsetzung dieser obligatorischen Vorgabe werden gegebenenfalls zusätzliche Räumlichkeiten benötigt. Dazu müssen verschiedene (bauliche) Anpassungen geprüft werden. Zur Evaluation der baulichen Möglichkeiten ist ein Planungskredit von 40 000 Franken vorgesehen. Ob oder

inwieweit dieser Kredit auch beansprucht wird, werden weitere Vorabklärungen zeigen.

Im Weiteren sind für den Bewegungsraum im Kindergarten Langwiesen (Ausbau des Dachstocks) zusätzlich 45 000 Franken vorgesehen. Ebenfalls muss die in die Jahre gekommene Wohnung Süd im Zentrum Spilbrett saniert werden.

Ihre Schulpflege

Laufende Rechnung

Aufgabenbereich	Budget 2011		Budget 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Bildung						
Kindergarten	299 900	0	301 700	0	318 289	0
Primarschule	1 236 500	78 600	1 196 200	68 700	1 129 082	85 511
Sekundarschule	883 800	37 500	1 008 000	31 100	877 539	35 529
Tagesstrukturen	110 500	23 000	117 200	20 000	44 263	7 188
Musikschulen	123 000	0	125 000	0	109 064	0
Schulliegenschaften / Anlagen	891 500	181 600	829 100	177 000	928 739	175 900
Volksschule Allgemeines	169 900	100	83 800	0	80 030	50
Schulverwaltung	600 700	100	542 500	100	643 289	8 077
Sonderschulung	900 000	110 900	956 700	32 000	905 402	126 258
Hauswirtschaftskurse	27 000	15 000	26 500	14 500	29 537	16 745
Behörden und Verwaltung	10 800	0	10 700	0	10 488	0
Kultur und Freizeit	75 200	44 000	75 900	44 400	67 532	41 253
Gesundheit	34 400	0	31 400	0	33 314	0
Soziale Wohlfahrt	42 400	4 900	44 100	10 600	39 352	10 005
Finanzen und Steuern						
Gemeindesteuern	223 000	4 790 500	219 000	4 634 000	224 697	5 093 409
Finanzausgleich	0	877 000	0	899 000	0	1 096 597
Kapitaldienst	42 700	72 200	74 800	72 200	96 707	78 175
Grundeigentum Finanzvermögen	72 200	400	72 200	400	78 175	353
Abschreibungen (Verwaltungsvermögen)	552 700	0	486 600	0	1 230 777	0
Aufwandüberschuss	0	60 400	0	197 400	0	71 226
Ertragsüberschuss	0	0	0	0	0	0
Total	6 296 200	6 296 200	6 201 400	6 201 400	6 846 276	6 846 276

Investitionsrechnung

	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	207 200	0	89 100	0	217 488	0

Eigenkapital

	per 31. Dezember 2011	per 31. Dezember 2010	per 31. Dezember 2009
	3 121 513	3 181 913	3 379 313

Antrag

Die Schulpflege beantragt der Schulgemeindeversammlung, wie folgt zu beschliessen:

1. Der Voranschlag der Schulgemeinde Feuerthalen für das Jahr 2011 wird genehmigt.
2. Zur Deckung des Aufwandüberschusses in der Laufenden Rechnung wird der

Steuersatz auf 63% (Vorjahr 65%) festgesetzt und der restliche Aufwandüberschuss durch Entnahme aus dem Eigenkapital gedeckt.

Schulpflege Feuerthalen. Die Präsidentin: Yvonne Schwaninger. Die Sekretärin: Sonja Gisler

Reformierte Kirchgemeinde

Steuerfuss bleibt bei 13 Prozent

Trotz massiv steigenden Abgaben an die Landeskirche mittels des Finanzausgleichs und den weiter steigenden Betriebskosten können wir den Steuerfuss bei 13 Prozent belassen, da die erwartenden Steuereinnahmen für das kommende Jahr ebenfalls zunehmen. Zudem wurde das Budget in Anlehnung an die noch immer schwache Wirtschaftslage möglichst tief gehalten.

Laufende Rechnung

Aufgabenbereich	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Kirchenwesen	364 400	31 900	345 600	33 400	359 395	39 947
Verwaltung Kirchgemeinde	97 100	5 000	98 800	6 500	86 998	5 070
Seelsorge und Gottesdienst	119 100	3 000	122 000	3 000	154 677	3 686
Kirchliche Veranstaltungen	28 200	500	25 700	500	30 423	7 005
Kirchliche Liegenschaften	97 900	23 400	77 300	23 400	65 661	24 185
Beiträge und Hilfsaktionen	22 100	0	21 800	0	21 636	0
Finanzen und Steuern	173 200	426 100	168 000	387 600	163 228	470 559
Gemeindesteuern	16 000	408 500	15 500	370 000	19 166	436 096
Finanzausgleich	91 500	0	78 600	0	50 731	0
Kapitaldienst	3 200	17 600	4 200	17 600	3 121	18 951
Liegenschaften Finanzvermögen	17 500	0	17 500	0	18 899	0
Abschreibungen	45 000	0	52 200	0	55 800	0
Neutraler Aufwand und Ertrag	0	0	0	0	15 512	15 512
Aufwandüberschuss		79 600	0	92 600	0	12 117
Total	537 600	537 600	513 600	513 600	522 623	522 623

Eigenkapital

per 31. Dezember 2011

per 31. Dezember 2010

Per 31. Dezember 2009

759 021

847 221

939 821

Investitionsrechnung

2011 sind keine Investitionen vorgesehen.

Kommentar

Verwaltung Kirchgemeinde

Die länger geplante und wieder stets verschobene Reorganisation des Archivs konnte nun endlich realisiert werden. Bis Ende nächsten Monats wird die Arbeit von einem Archivspezialisten beendet sein.

Seelsorge und Gottesdienst

Da dies unsere Hauptaufgabe ist, haben wir die Ausgaben zwecks Verbesserung und Attraktivierung der Gottesdienste erhöht. Dafür wurden in diversen Verwaltungsbereichen Kürzungen vorgenommen.

Kirchliche Veranstaltungen

Unser Pfarrer organisierte 2009 eine wundervolle Reise ins Burgund, um dort eindrückliche christliche Spuren erleben zu lassen. Auf die Gefahr hin, uns inhaltlich zum letzten Jahr zu wiederholen; aber: Tue Gutes und sprich darüber! Auch im Jahr 2010 ist erneut eine Gemeindefahrt vorgesehen. Mithilfe bei der Organisation dazu ist willkommen!

Kirchliche Liegenschaften

Für die Kirche ist im 2011 eine Sanierung des Glockenstuhls vorgesehen. Dafür sind für das Pfarrhaus keine Investitionen geplant.

Antrag

Die Evangelisch-reformierte Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung, wie folgt zu beschliessen:

1. Der Voranschlag der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Feuerthalen für das Jahr 2011 wird genehmigt.
2. Zur Deckung des Aufwandüberschusses in der Laufenden Rechnung wird der Steuerfuss auf 13 Prozent (Vorjahr 13 Prozent) festgesetzt und der restliche Aufwandüberschuss durch Entnahme aus dem Eigenkapital gedeckt.

Reformierte Kirchenpflege Feuerthalen
Die Präsidentin: Hanni Oberhänsli. Die Aktuarin: Violetta Hirt

Küchen

schreiner4you.ch

Peter Gasser Schreinerei AG 8245 Feuerthalen
Innenausbau Küchen nach Mass Spezial-Möbel Bodenbeläge Glaserei Reparaturen
Tel. 052 659 23 77 Fax 052 659 42 77 peter@gasser-schreinerei.ch

Neubau Zentrum Kohlfirst

Weiteres Vorgehen ist klar – oder etwa doch nicht?

An der Pressekonferenz vom 12. Oktober orientierte Serge Rohrbach, Präsident der Betriebskommission, zusammen mit Geschäftsleitungsmitglied Dr. Hans Stocker und Betriebsleiter Daniel Hochstrasser über den Stand der Vorarbeiten.



Zentrum Kohlfirst: In welche Richtung geht die Zukunft?

Fotos: ks.

ks. Im Juni dieses Jahres hat die Delegiertenversammlung entschieden: Von den drei vorgeschlagenen Varianten – Umbau und Sanierung des bestehenden Heimes, Neubau am jetzigen Standort (mit etappenweisem Abbruch des alten Gebäudes) und Neubau auf der Westseite des alten Heimes mit anschliessendem Abbruch des bestehenden Gebäudes – entschied man sich klar für die dritte Variante, welche rund 25 Millionen Franken kosten soll. Serge Rohrbach erläuterte ausführlich den Weg, welcher zu diesem Entscheid geführt hatte. Für ihn steht nun ausser Frage, dass jetzt nur noch diese «Variante 3» weiterverfolgt wird, denn: «Dafür haben sich die Delegierten der Zweckverbandsgemeinden eindeutig entschieden. Es gab keine anders lautenden Anträge.» Dass beim Bezirksrat zurzeit ein Rekurs des Feuerthaler SVP-Präsidenten Paul Amsler gegen

diesen Beschluss hängig ist, ändert gemäss Rohrbach nichts am weiteren Vorgehen: «Der Rekurs richtet sich ja nicht direkt gegen das Projekt als solches, sondern eher gegen formelle Belange der damaligen Delegiertenversammlung.»

Konkret hatte der Einsprecher bemängelt, dass die Delegierten im Juni nicht genügend auf diese Beschlussfassung vorbereitet wurden und zum besagten Beschluss geradezu gedrängt worden seien. Diesen Vorwurf lässt Rohrbach jedoch nicht gelten, denn an der folgenden Delegiertenversammlung im September sei durch die Abnahme des Protokolls die Richtigkeit des damaligen Vorgehens noch einmal bestätigt worden. Im Übrigen, so Rohrbach, müsste im Fall, dass der Rekurs gutgeheissen würde, lediglich die Abstimmung wiederholt werden und hierbei, davon ist er überzeugt, kämen die Delegierten wieder zum

gleichen Resultat, denn die Grundlagen für diesen Entscheid seien immer noch die gleichen, und an den Fakten habe sich nichts geändert.

Feuerthaler Gemeinderat verlangt die Prüfung weiterer Varianten

Dies sieht man in Feuerthalen nun aber etwas anders. Der Ge-



«An der Delegiertenversammlung gab es keine anders lautenden Anträge...» Serge Rohrbach an der Pressekonferenz.

meinderat geht davon aus, dass die Situation neu beurteilt werden muss, und hat in der Zwischenzeit eine Studie in Auftrag gegeben, welche sich mit den Auswirkungen des Projektes für unsere Gemeinde im Bezug auf die verschiedensten Bereiche (Verkehrssituation allgemein, öffentlicher Verkehr, Belastung Wasser-/Abwassersystem, Raumplanung und so weiter) befasst. Zudem will man auch die Variante mit einem Neubau auf der Südseite des jetzigen Zentrums prüfen. Eine neue, dezentrale Lösung, bei der am jetzigen Standort in Feuerthalen ein kleineres Alters- und Pflegeheim realisiert würde, welches durch Wohngruppen in den anderen Verbandsgemeinden ergänzt wird, soll ebenfalls näher angeschaut werden. Die Feuerthaler Delegierten werden nun mit der Eingabe an die Betriebskommission gelangen, die Prüfung der neuen Vorschläge sei an der nächsten DV zu traktandieren.

Gegenüber dem Feuerthaler Anzeiger präzisiert Gemeindepräsident Jürg Grau, dass zwar an der Delegiertenversammlung im Juni von den Feuerthaler Delegierten kein entsprechender Antrag gestellt worden war, die Vorschläge seien der Betriebskommission aber durchaus zur Kenntnis gebracht worden. Dass die neu ins Spiel gebrachten Varianten nun alle bisherigen Vorarbeiten zu Makulatur werden lassen, verneint Grau entschieden: «In der Betriebs- und Planungskommission wurde bisher sehr gute Arbeit geleistet. Die dort erarbeiteten Grundlagen und Erkenntnisse wird man auch bei der Weiterverfolgung einer neuen Variante brauchen.» Die 400 000 Fran-

Fortsetzung auf Seite 9

Adventsfenster 2010 in Feuerthalen

Kreative Familien gesucht!

Der Herbst hat Einzug gehalten, es ist kühler geworden und wir geniessen die warme Stube.

Bald schon naht die Adventszeit, und ich möchte unseren «Dorf-

Adventskalender» in Feuerthalen planen. Dafür suche ich wie-

der engagierte, kreative Familien, die ein Adventsfenster ge-

stalten möchten. Ob gross oder klein, mit mehr oder weniger Aufwand, «Alteingesessene» oder «Neuzuzüger», jedermann, jede Frau und natürlich auch Kinder dürfen mitmachen! Wer will, darf die Besucher draussen mit einem Tee, Guetzli und so weiter verwöhnen (freiwillig).

Nach Möglichkeit sollte das Fenster ab dem jeweiligen Datum bis Weihnachten abends beleuchtet werden.

Wer mitmachen möchte, meldet sich bitte bis spätestens am 13. November 2010 bei: Monika Steiner, Telefon 052 659 45 10.

Ich freue mich über Ihren Anruf und gebe Ihnen auch gerne nähere Informationen.

Monika Steiner,

Frauenverein Feuerthalen-Langwiesen



Fortsetzung von Seite 8

ken, welche die Stimmbürger der Verbandsgemeinden als Planungskredit gesprochen hatten, seien also so oder so gut investiertes Geld, so Grau weiter.

Terminverzögerungen sind nicht ausgeschlossen

Der Terminplan der Betriebskommission sieht vor, dass bis im Februar 2011 die Basisgrundlagen vorhanden, der Planer definitiv bestimmt und Finanzierungsmodelle erarbeitet

sind. Im Sommer sollen Informationsveranstaltungen stattfinden, und im Herbst 2011 will man über den Gesamtkredit abstimmen lassen. Ob dieser zweifellos ehrgeizige Zeitplan eingehalten werden kann, scheint unter den heutigen Vo-

raussetzungen allerdings mehr als fraglich. Dies würde der Feuerthaler Gemeinderat im Interesse einer lückenlosen und auf langfristige Planung ausgelegten Prüfung aller Möglichkeiten allerdings in Kauf nehmen.

Heizungs- Anlagen

Sanitäre Installationen



**Huber
Bühler ag**

Tel. 052 630 26 66
Ebnatring 25
8207 Schaffhausen

Garage m.panscera

an der Hauptstrasse in Langwiesen



New – Alhambra – Präsentation

Samstag 23. und Sonntag 24. Oktober 2010
von 09.30 bis 18.00 Uhr

Lernen Sie auch die Modelle Exeo, Exeo ST, Leon, Ibiza und Altea kennen.

Nebst attraktiven und gepflegten Occasionen bieten wir mit „Emma's Erlebnis-Gastronomie“ ein weiteres Highlight, das auch für Ihr leibliches Wohl keine Wünsche offen lässt.

Auf Ihren Besuch freut sich das ganze Team der Garage M. Panscera

Elternrat Kindergarten

Sicherheit im Strassenverkehr

Der Elternrat Kindergarten möchte alle Eltern von Schulkindern auf die Gefahr während der Herbst- und Wintermonate aufmerksam machen.



Verkehrssicherheit in den Augen von Mia, Tessa und Lara.



Zeichnungen: Kinder des Kindergartens

Es wird nun wieder früher dunkel, und unsere Kinder wie auch wir sind in dieser Jahreszeit zusätzlichen Gefahren im Strassenverkehr ausgesetzt. Die Weitsicht wird durch diesen Umstand um ein Vielfaches eingeschränkt. Nebel und Regen verschlechtern diese Situation zusätzlich.

Für Fussgänger und Radfahrer ist das Risiko, nachts in einen Unfall verwickelt zu werden, dreimal höher als am Tag.

Hundertprozentige Sicherheit gibt es niemals, jedoch liegt es an uns allen, wenigstens einen Teil dazu beizutragen, damit wir uns sicher auf den Strassen bewegen können. Rücksichtnahme gegenüber den anderen ist nur ein Teil, jedoch der erste Schritt, angepasstes Tempo ein weiterer.

Wir als Elternrat vom Kindergarten, möchten Sie als Eltern und Mitbürger auffordern, auch während der Eindäm-

merung das Licht einzuschalten.

- zu kontrollieren, ob bei Ihrem Kind und bei Ihnen das Licht am Fahrrad auch funktioniert, und es auch wirklich zu benutzen.
- zu schauen, dass Sie und Ihr Kind nicht dunkle Kleider, sondern auffallende Bekleidung, am besten mit Leuchstreifen, tragen.

Denken Sie daran: Es ist nicht gesagt, dass wenn Sie das

Auto sehen, auch Sie vom Autofahrer gesehen werden.

Beispiel:

- sichtbar aus 25 Metern: dunkel gekleidet
- sichtbar aus 40 Metern: hell gekleidet
- sichtbar aus 140 Metern: mit lichtreflektierendem Material

Für den
Elternrat Kindergarten
Marcel Setz und Anja Herren

Sozialversicherungsanstalt
des Kantons Zürich

SVA Zürich**AHV-Beitragspflicht der Erwerbstätigen im Rentenalter 2010**

- **Unselbständigerwerbende**

Erwerbstätige im Rentenalter (Männer über 65 sowie Frauen über 64 Jahren) haben AHV/IV/EO-Beiträge zu leisten (Arbeitgeber- und Arbeitnehmer insgesamt 10,1%), wenn ihr Erwerbseinkommen den vom Bundesrat festgelegten Freibetrag von 1400 Franken im Monat übersteigt.

- **Selbständigerwerbende**

Der Freibetrag für Selbständigerwerbende im Rentenalter beträgt 16 800 Franken im Jahr. Die AHV/IV/EO-Beiträge für Selbständigerwerbende von höchstens 9,5% werden vom um den Freibetrag gekürzten massgebenden Erwerbseinkommen berechnet. Beträgt das Erwerbseinkommen nach Vornahme des Abzugs weniger als 54 800 Franken im Jahr, wird der Beitrag nach der sinkenden Skala, jedoch mit mindestens 5,116%, berechnet. Verbleibt nach dem Abzug kein Resteinkommen, ist kein Beitrag zu entrichten.

Selbständigerwerbende im Rentenalter, die keiner Ausgleichskasse angehören, sind verpflichtet, sich bei der AHV-Zweigstelle am Ort des Betriebs oder bei der kantonalen Ausgleichskasse (SVA) zu melden. Mit einer rechtzeitigen Anmeldung können allfällige Verzugszinsen vermieden oder vermindert werden. Für weitere Auskünfte steht die SVA Zürich gerne zur Verfügung.

Merkblätter und Formulare können auch über unsere Homepage – www.svazurich.ch – heruntergeladen werden.

SVA Zürich
Röntgenstrasse 17
8087 Zürich
Telefon 044 448 50 00
www.svazurich.ch

Dorfvereine stellen sich vor

Im Schützenverein Flurlingen sind auch die Schützen aus unserer Gemeinde organisiert. Daher gibt der Feuerthaler Anzeiger auch diesem Verein gerne die Möglichkeit, sich zu präsentieren. Die Redaktion

Schützenverein Flurlingen

Ein Verein, der Generationen verbindet – eine Sportart, die Konzentration und Disziplin fördert

Vier Generationen, vom 13-jährigen Junior bis zu unserer immer noch sehr treffsicheren 88-jährigen Schützin, sind in unserer Schützenfamilie problemlos vereint. Und wer davon ausgeht, Schiessen sei nur Hinlegen und Losballern, liegt falsch.

Der Schützenverein Flurlingen entstand 1963 durch die Fusion zwischen dem Schiessverein Flurlingen und der Schützengesellschaft Flurlingen. Für die Distanz 300 Meter stehen uns zehn elektronische Scheiben zur Verfügung. 2009 wurde ein künstliches Kugelfangsystem eingebaut. Somit entspricht die Schiessanlage im Chüelen Tal in Flurlingen den neusten Umweltvorschriften. Die gemütliche Schützenstube wurde 1967 durch Frondienstleistung der Schützen erstellt. Konzentration, Kondition, richtige Atmungstechnik und mentale Stärke sind die Grundlagen, um gute Resultate zu erzielen. Auch müssen die verschiedenen Licht-, Wind- und Witterungseinflüsse richtig eingeschätzt werden können. Dies gilt es mit solidem Training zu erlernen. Dazu stehen uns von März bis Oktober zehn Mal am Samstag nachmittag und fünf Mal



Das Schützenhaus Flurlingen im «Chüele Tal».

Foto: T. Mäder

am Mittwochabend Trainingszeiten zur Verfügung.

Die Nachwuchsschützinnen und Nachwuchsschützen werden in zwei Gruppen (Junioren 13 bis 16 und Jungschützen 17 bis 20 Jahre) durch ausgebildete Kursleiter in die Geheimnisse des Schiesssports einge-

führt. Grossen Wert legen wir auch auf eine gute Betreuung der Pflichtschützen, die das obligatorische Bundesprogramm erfüllen müssen. Bereits zum 78. Mal findet im Januar 2011 das traditionelle Hilarischiesse statt. Zirka 57 verschiedene Schützenvereine aus nah und fern, mit zirka 700 Schützinnen und Schützen, nehmen daran teil. Unser Jahresprogramm beinhaltet eine Jahresmeisterschaft, die zwischen März und Oktober auf dem schönen, modernen Schiessstand im Chüele Tal in Flurlingen ausgetragen wird, sowie einer Festmeisterschaft, für die uns zirka 30 auswärtige Wettkämpfe zur Auswahl stehen. Höhepunkt dieser Saison war der Besuch des Eidgenössischen Schützenfestes in Aarau. Für die Saison 2011 ist der Besuch eines kantonalen Schützenfestes vorgesehen, den wir mit einem zweitägigen Vereinsausflug verbinden werden.

Viele dieser auswärtigen Anlässe beruhen auf jahrelangen

Gegenbesuchen der verschiedenen Schützenvereine, und so werden weit über die Kantonsgrenze hinaus alte Freundschaften gepflegt und neue geknüpft.

Wie in jedem Verein steht auch bei uns nebst den Wettkämpfen die Kameradschaft hoch im Kurs. Der Altersunterschied zwischen den Schützen führt zusätzlich zu einem bereichernden, Generationen überschreitenden Zusammenhalt. Unsere heimelige Schützenstube bietet uns beste Gelegenheit, in gemütlicher Runde zu plaudern, zu diskutieren und die Kameradschaft zu pflegen. Interessierte und Zuschauer sind nicht nur erlaubt, sondern herzlich willkommen. Dies gilt auch für einen Besuch in unserer Schützenstube.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Haben Sie Fragen? Auskunft erteilen wir gerne unter sv.flurlingen@bluewin.ch, und weitere Daten finden Sie unter www.sv-flurlingen.ch.

Schützenverein Flurlingen
Trudi Mäder, Präsidentin

Leserbrief

Wo war der Pfosten?

Vor rund drei Wochen wurde am Kirchweg bei der Postautohaltestelle ein Kind angefahren – dort, wo sich die Strasse verengt und wo man vom Trottoir auf den nur mit gelben Linien markierten Fussgängerbereich wechseln muss. Eine unübersichtliche Ecke, die jedem Fussgänger unangenehm ist. Autofahrer können insbesondere nicht sehen, ob Kinder hinter der Ecke hervorkommen. Um Personen zu schützen, die um

die Ecke biegen, wurde vor rund zwei Jahren ein Pfosten montiert. Seit diesem Sommer ist dieser Pfosten allerdings wieder verschwunden – mit den Folgen, dass es zu diesem Unfall kam.

Der Pfosten ist also sinnvoll. Ich hoffe, dass er wieder montiert wird, um weitere unnötige Unfälle zu vermeiden.

Ion Karagounis,
Feuerthalen

Zu vermieten per
1. Dezember 2010 oder nach
Vereinbarung an der Adlergasse 5
in Feuerthalen

2-Zimmer-Wohnung 2. OG

Mietzins Fr. 500.– pro Monat
akto Heizung und TV Fr. 70.–
Auto-Abstellplatz Fr. 40.–

Auskunft:
FROHBURG IMMOBILIEN AG
c/o Widoco AG Schaffhausen
Tel. 052 670 06 70

Konzert in der reformierten Kirche

Ein weiterer musikalischer Höhepunkt

Der Musikverein Feuerthalen mit seinem Dirigenten Urs Mark ist im Endspurt mit den Vorbereitungen für das traditionelle Konzert in der reformierten Kirche.

Wie bereits in den vergangenen Jahren, lädt der Musikverein am 7. November die gesamte Bevölkerung recht herzlich zum Konzert in der reformierten Kirche in Feuerthalen ein. Dirigent Urs Mark erarbeitet ein abwechslungsreiches und interessantes Konzertprogramm,

das wir gerne einem grossen Publikum präsentieren würden. Auch in diesem Jahr verzichten wir auf einen Eintritt und bitten um eine freiwillige Spende, die für unsere neue Uniform bestimmt ist. Die Musikerinnen und Musiker lassen nach dem Konzert den



Der MVF in der Kirche Feuerthalen (2006).

Foto: zvg

Angebot für Brennholz aus dem Gemeindewald Flurlingen / Feuerthalen

(Lediglich grün ab Wald.)

Angebot	Spälten und Rugel je Ster
Buche/Hagebuche	80 Franken
Eiche	75 Franken
Föhre/Tanne	75 Franken
Bohnenstangen, Pfähle usw.	auf Anfrage: Matthias Bürgin, Förster Natel 079 673 21 34 od. Tel. 052 659 41 83

Fuhr- und Fräsdienst gelagertes Holz	auf Wunsch im April: Urs Glaus, Hauptstrasse 68, 8224 Löhningen Telefon: 079 661 18 92
--------------------------------------	--

Fuhrkosten	1 Ster	Fr. 40.–
	jeder weitere Ster	Fr. 20.–
Ladekosten	pro Ster	Fr. 20.–
Fräskosten	für den ersten Schnitt*	Fr. 20.–/je Ster
	für jeden weiteren Schnitt	Fr. 10.–/je Ster

* 1 Schnitt 50 cm, 2 Schnitte 35 cm, 3 Schnitte 25 cm, 4 Schnitte 20 cm

Bestellung für Brennholz

(nur Einwohner der Gemeinden Flurlingen / Feuerthalen)

Bis **31. Dezember 2010** an die Gemeindeverwaltung Flurlingen, 8247 Flurlingen, Fax 052 647 01 00.

Holzart	Anzahl Ster	Fräsen	Schnittzahl	Hauslieferung
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> 1x <input type="checkbox"/> 2x <input type="checkbox"/> 3x <input type="checkbox"/> 4x	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> 1x <input type="checkbox"/> 2x <input type="checkbox"/> 3x <input type="checkbox"/> 4x	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> 1x <input type="checkbox"/> 2x <input type="checkbox"/> 3x <input type="checkbox"/> 4x	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> 1x <input type="checkbox"/> 2x <input type="checkbox"/> 3x <input type="checkbox"/> 4x	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Name: _____

Adresse / Wohnort: _____

Telefon: _____

Unterschrift: _____

angebrochenen Herbstabend in geselliger Runde ausklingen, die Bevölkerung ist dazu ebenfalls herzlich eingeladen. Das Restaurant Schwarzbrünneli in Feuerthalen öffnet extra für uns seine Türe. Da wir musikalisch seit einiger Zeit mit der Bläservereinigung Büsingen zusammenarbeiten, präsentieren wir unser Konzert am 31. Oktober zum ers-

ten Mal auch in der Dorfkirche in Büsingen.

Neumitglieder sind jederzeit herzlich willkommen. Wir proben am Mittwochabend im Feuerwehrdepot im zweiten Stock um 20.00 Uhr. Für Auskünfte steht unsere Präsidentin Gabriela Schlegel, Telefon 052 654 15 00, gerne zur Verfügung.

Musikverein Feuerthalen, Matthias Fischer

KUVERTS

DER ERSTE EINDRUCK IST ENTSCHEIDEND

landolt — druck

LANDOLT AG, Grafischer Betrieb
Diessenhoferstr. 20, 8245 Feuerthalen
Tel. +41 52 659 69 10, info@landolt-ag.ch
Zweigniederlassung:
Chlini Schanz 14, 8260 Stein am Rhein

Impressum

Herausgeber:
Politische Gemeinde Feuerthalen

Redaktionskommission:
ks. Kurt Schmid, Vorsitzender
Mobile 079 355 66 83

us. Ursula Schmid, stv. Vorsitzende
Mobile 079 349 38 80
jh. Jessica Huber

Adresse:
Redaktionskommission Feuerthaler Anzeiger,
Postfach 20, 8245 Feuerthalen
E-Mail: info@feuerthaleranzeiger.ch

Inserateannahme und -verwaltung, Druck und Administration:
LANDOLT AG, Grafischer Betrieb
8245 Feuerthalen, Telefon: 052 659 69 10
E-Mail: info@feuerthaleranzeiger.ch

Redaktionsschluss:
Montag, 12 Uhr der Erscheinungsweise
Inseratenannahmeschluss:
Dienstag, 12 Uhr der Erscheinungsweise

Abonnementspreis: Fr. 29.–

Auflage: 2200 Exemplare

Baubewilligungen

Es haben unter Auflagen und Bedingungen eine Baubewilligung erhalten:

- Annalisa + Sergio Ricci, Kirchweg 69, 8245 Feuerthalen; Neubau Vordach, Assek.-Nr. 1044, Kat.-Nr. 2581, Kirchweg 67, 8245 Feuerthalen;
- Rickma + Hans Rüeegg, Toggenburgstrasse 1b, 8245 Feuerthalen; Neubau Gerätehaus, Assek.-Nr. 1145, Kat.-Nr. 2796, Toggenburgstrasse 1b, 8245 Feuerthalen;
- Sandra + Thomas Brunold, Feldstrasse 11, 8200 Schaffhausen; Fassadenänderungen, Assek.-Nr. 383, Kat.-Nr. 2123, Zürcherstrasse 113, 8245 Feuerthalen;
- Manuela + Michael Zulauf, Zürcherstrasse 36, 8245 Feuerthalen; Neubau 4 Parkplätze, Veloabstellplatz, Geräte- und Gartenhaus, Assek.-Nr. 311, Kat.-Nr. 2401, Zürcherstrasse 36, 8245 Feuerthalen;
- Sybille Kilian-Erni, Rüti, 2, 8246 Langwiesen; Umbau Einfamilienhaus, Ausbau Dachgeschoss, neue Aussendämmung, Assek.-Nr. 2, Kat.-Nr. 2813, Rüti 2, 8246 Langwiesen.

Schule Feuerthalen



Hallenbad Stumpfenboden wieder geöffnet

Das Hallenbad im Schulhaus Stumpfenboden ist nach den Herbstferien, ab Montag, dem 27. Oktober 2010 wieder für Sie geöffnet.

Öffnungszeiten

Mittwoch	14.00 – 15.30	Schülernachmittag (Eintritt frei)
	18.00 – 19.30	Therapiebad / Familien
	19.30 – 21.00	Therapiebad / Erwachsene
Donnerstag	19.30 – 21.00	öffentlich

Der Schülernachmittag am 3. November 2010 fällt aus.

Während den Weihnachts-, Sport- und Frühlingsferien bleibt das Hallenbad geschlossen (ausgenommen für Benutzer der Aussenschulgemeinden und für Kursteilnehmer).

Eintrittspreise

Eintritte und Abonnemente können an der Schwimmbadkasse bezogen werden.

Einzeleintritt	Erwachsene	Fr. 4.–
	Kinder	Fr. 2.–
30-Punkte-Abo	(Übertragbar)	Fr. 50.–

Bitte beachten Sie

- Während den Öffnungszeiten werden Kinder nur in Begleitung Erwachsener zugelassen.
- Für das Therapiebad wird die Wassertemperatur erhöht.

Ihre Schulpflege

Bauamt

Bauprojekte



Gemeinde Feuerthalen

Katharina Ruh, Rotbuchstrasse 43, 8037 Zürich; Umbau Einfamilienhaus zu neu Mehrfamilienhaus, Anbau Hofseite, Dacherhöhung; Assek.-Nr. 64, Kat.-Nr. 1084, Kernzone B, Hauptstrasse 44, 8246 Langwiesen (geändertes Projekt).

Ernst Sieber, Konstanzerstrasse 55, 8245 Feuerthalen; Anbau gedeckter Sitzplatz, Assek.-Nr. 176, Kat.-Nr. 2106, Wohnzone 1,6 m³/m², Konstanzerstrasse 55, 8245 Feuerthalen.

Wohnbaugenossenschaft Feuerthalen-Langwiesen, Er-lenstrasse 2, 8245 Feuerthalen; Umbau der bestehenden Mehrfamilienhäuser, Einbau von 2 Dachwohnungen, Balkon-erweiterungen, Dachterrassen, energetische und haustechnische Sanierung, Assek.-Nr. 607, Kat.-Nr. 1961, Wohnzone 2,5 m³/m², Kirchweg 58/58a, 8245 Feuerthalen.

Die Pläne liegen in der Gemeinderatskanzlei Feuerthalen während 20 Tagen, vom Datum der Ausschreibung an gerechnet, zur Einsicht auf.

Begehren um die Zustellung von baurechtlichen Entscheidungen sind innert 20 Tagen, vom Datum der Ausschreibung an gerechnet, bei der Baubehörde (Gemeinderat) schriftlich zu stellen. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheides (§§ 314–316 PBG).

8245 Feuerthalen, 22. Oktober 2010

Gemeinderat Feuerthalen

Altpapier- und Altkartonsammlung

Am **Samstag, dem 30. Oktober** findet die dritte Altpapiersammlung 2010 in Feuerthalen und Langwiesen statt. **Wir sammeln Papier und Karton getrennt.** Altpapier und Altkarton sind getrennt und sauber gebündelt (keine Plastikschnüre, keine Strümpfe) am Strassenrand bis spätestens 8.00 Uhr (Sammeltag) bereitzustellen.

Nicht zur Sammelware gehören:

- Plastik- und Papiertragtaschen
- Metallklammern
- Getränkepackungen, Tetrapackungen
- plastifizierte Prospekte und Verpackungen
- alle Materialien ausser Papier und Karton
- Waschmittelpackungen
- Abfallsäcke
- Abfall generell
- Styropor

Altpapierbündel, welche die oben genannten Materialien enthalten, und andere Gegenstände und Materialien werden **nicht mitgenommen!**

Sollte Ihr Altpapier bis 18.00 Uhr nicht abgeholt worden sein, oder bei Fragen bitte Daniel Oberhänsli, Telefon 078 848 42 87, anrufen.

Herzlichen Dank

Pfadiabteilung
Feuerthalen

Turnverein
Feuerthalen



Sie wollen **Menschen helfen?**

Sie haben **Interesse an Weiterbildungen?**

Werden Sie Maschinist (m/w)!

Interesse? Nehmen Sie mit uns Kontakt auf!



info@feuerwehr-ausseramt.ch

www.feuerwehr-ausseramt.ch

Reformierte Kirche

SO	24. Oktober	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Heinz Bolli
MO	25. Oktober	15.30 Uhr	«Kolibri» im Zentrum Spilbrett
DI	26. Oktober	14.00 Uhr	Arbeitskreis der Frauen im Zentrum
MI	27. Oktober	16.30 Uhr	«Kolibri» im Zentrum Spilbrett
FR	29. Oktober	15.00 Uhr	«Müsli-Treff» im Zentrum Spilbrett
		17.30 Uhr	«Domino» im Zentrum Spilbrett

SO 31. Oktober 10.30 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst** im Pfarreizentrum St. Leonhard Feuerthalen mit dem Rise-Up-Chor, **der Suppentag in Flurlingen entfällt**, anschliessend Apéro

MI 3. November 11.30 Uhr Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren im Zentrum Spilbrett

Römisch-katholische Kirche

SO	24. Oktober		Pastoralbesuch
		9.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Bischof Vitus Huonder in Feuerthalen, der Kirchenchor singt
		12.00 Uhr	Apéro mit Bischof Vitus Huonder in Kleinandelfingen
		18.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Bischof Vitus Huonder in Uhwiesen, Apéro
MI	27. Oktober	18.30 Uhr	Rosenkranz in Feuerthalen, anschliessend
		19.00 Uhr	Eucharistiefeier
FR	29. Oktober	9.30 Uhr	Gottesdienst im Zentrum Kohlfirst
SA	30. Oktober	19.45 Uhr	Eucharistiefeier zu Allerheiligen mit dem Kirchenchor

SO 31. Oktober 18.00 Uhr Eucharistiefeier zu Allerheiligen in Uhwiesen
 MI 3. November 11.30 Uhr Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren im Zentrum Spilbrett
 18.30 Uhr Rosenkranz in Feuerthalen, anschliessend
 19.00 Uhr Eucharistiefeier

FR 5. November 9.00 Uhr Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag
 Aussetzung und eucharistischer Segen
 Möglichkeit zum Empfang der Krankensalbung, anschliessend Chilekafi



Für Schaffe und Baue mit Holz
 Gabriel Graf 079 683 62 09

Gönnen Sie sich eine Wellness-Oase zuhause

Beratung, Planung, Ausführung
<http://sites.google.com/site/gabrielgraf8245>

Kein Weg zu weit!

ruosch
 ONLINE.CH

Telefon 052 659 42 74

Wichtige Telefonnummern

- **Ambulanz** 144
- **Feuerwehr** 118
- **Giftnotfall** 145
- **Polizei** 117
- **SPITEX** 052 659 28 02

Corina's corner

Damen- und Herrencoiffeur

Corina Popp 077 463 78 46
 Zürcherstr. 8 8245 Feuerthalen

Langeweile?
MOSKITO BEI UNS NIE!
 DER JUGENDTREFF IN FEUERTHALEN

Die nächsten Termine des Jugendtreffs Moskito für die Feuerthaler und Langwieser Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler:

Datum	Zeit	Anlass
Vom 11. bis 22. Oktober geschlossen, Herbstferien		
Fr., 29. Okt.	20.00 – 23.00	Moskito (Mottoparty)
Fr., 5. Nov.	20.00 – 23.00	Moskito (Mottoparty)

Ort: Jugendtreff, Schulhaus Spilbrett. Infos: Denise Roost, droost@gmx.ch

Feuerthalen engagiert
 engagiert

www.feuerthalen.ch

Terminkalender Oktober / November 2010

Wochentag	Datum	Anlass	Ort	Veranstalter
Freitag	22. Oktober	Miniautobahn-Fest	Werkstr. 6, Kleinandelfingen	Bundesamt für Strassen ASTRA
Samstag	23. Oktober	Waldpilzschau	Schulhaus Stumpenboden	Pilzkontrolleure R. Hintermüller / R. Weber
Samstag	23. Oktober	Endschiessen 2010	Schiessplatz Chüels Tal	Pistolenclub Flurlingen-Ausseramt
Mittwoch	27. Oktober	SPITEX-Sprechstunde	SPITEX-Stützpunkt	SPITEX Feuerthalen/Langwiesen
Donnerstag	28. Oktober	Start Lupisaison	Schiessplatz Chüels Tal	Pistolenclub Flurlingen-Ausseramt
Freitag	29. Oktober	Bürgertrunk (Behördentreffen)		Hans-Spiess-Stiftung
Samstag	30. Oktober	Allerheiligen mit Chor	Kath. Kirchenzentrum St. Leonhard	Römisch-katholische Kirchenpflege
Sonntag	31. Oktober	Konzert Musikverein Feuerthalen	Dorfkirche Büsingen	Musikverein Feuerthalen
Montag	1. November	Vereinsübung	Feuerwehrgebäude Feuerthalen	Samariterverein Feuerthalen-Langwiesen
Mittwoch	3. November	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Zentrum Spilbrett	Kirchgemeinden
Mittwoch	3. November	SPITEX-Sprechstunde	SPITEX-Stützpunkt	SPITEX Feuerthalen/Langwiesen
Donnerstag	4. November	Mütter- und Väterberatung	Kath. Kirchenzentrum St. Leonhard	Zentrum Breitenstein Andelfingen
Sonntag	7. November	Konzert in der Kirche	Reformierte Kirche Feuerthalen	Musikverein Feuerthalen
Montag	8. November	Koordinationsitzung Vereine	Restaurant Dolce Vita	Gemeinderatskanzlei Feuerthalen
Montag	8. November	BLS/AED Kurs	Feuerwehrgebäude Feuerthalen	Samariterverein Feuerthalen-Langwiesen
Dienstag	9. November	Info-Nachmittag für Frauen & Männer ab 60 Jahren	Wohn- und Pflegezentrum Rosengarten, Kleinandelfingen	Pro Senectute Kanton Zürich
Mittwoch	10. November	SPITEX-Sprechstunde	SPITEX-Stützpunkt	SPITEX Feuerthalen/Langwiesen
Sonntag	14. November	Gratulationskonzert	Zentrum Spilbrett	Musikverein Feuerthalen